

Bundesliga Süd 15.10.23 in Sennfeld

TuS Eisbergen – Spvgg Hambach 2:13 (1:6)

Hambach erspielte sich im Laufe der ersten Halbzeit durch variables Kreisspiel und eine starke Abwehr, eine 6:0 Führung, ehe Eisbergen doch in der Schlussminute einen Korb durch einen 6-Meter Freiwurf erzielen konnte und so zum Halbzeitstand von 1:6 traf.

Auch in der zweiten Halbzeit ist Hambach die deutlich stärkere Mannschaft und baut seine Führung immer weiter aus. Durch die starke Abwehrarbeit der Hambacher und ihre starke Korbfrau gelang es dem TuS Eisbergen erst in der 38. Spielminute den Anschlusstreffer zu erzielen. Durch ihr variables Kreisspiel gepaart mit der guten Abwehrarbeit war der Hambacher Sieg nie in Gefahr und das Spiel endete verdient mit einem 2:13 Sieg für Hambach.

TV Honnefeld vs TSV Heidenfeld 5:14 (2:5)

Im Spiel der beiden Aufsteiger machte der TSV Heidenfeld von Anfang an klar, dass die Punkte beim TSV bleiben sollen. Allerdings verpasste man es klarste Chancen zu nutzen, weshalb der Halbzeitstand auch noch nicht allzu eindeutig war. Nach einer klaren Halbzeitansprache war der TSV dann konzentrierter im Abschluss und zog schnell davon. Am Ende stand ein hoher Sieg der auch in dieser Höhe absolut verdient war & bei besserer Chancenverwertung auch noch höher ausfallen hätte können.

TuS Eisbergen – SV Schraudenbach 4:19 (2:11)

Das Spiel des SV Schraudenbach zeichnete sich von Beginn an durch Schnelligkeit aus. Durch Konterläufe, variables Kreisspiel und auch einem Fehler in der Abwehr vom TuS Eisbergen, stand es schnell 0:5 für den SV Schraudenbach, ehe der TuS Eisbergen in der 13. Minute seinen ersten Korb in diesem Spiel erzielen konnte. Durch die offensive Abwehr, die bei den Schraudenbacherinnen oft schon am gegnerischen 6-Meterraum begann, konnten sie sich auch den ein oder anderen Ball herausfangen und kamen dadurch oft zum Korberfolg. Zugleich kam der TuS Eisbergen kaum durch die starke Abwehr der Schraudenbacherinnen hindurch und so baute der SV Schraudenbach seine Führung bis zum 1:10 aus, ehe der TuS Eisbergen in der 18. Minute erneut einen Korberfolg erzielen konnte. Auch der SV Schraudenbach traf in der ersten Halbzeit erneut zum Halbzeitstand von 2:11.

Auch in der zweiten Halbzeit ging es ähnlich weiter und der TuS Eisbergen kam kaum an der Abwehr oder der Korbfrau vorbei. Der SV Schraudenbach hingegen nutzte seine Chancen besser und baute seine Führung immer weiter aus, sodass am Ende ein verdienter 4:19 Sieg für den SV Schraudenbach auf der Anzeigetafel zu lesen war.

TV Honnefeld – Spvgg Hambach 3:12 (1:7)

Obwohl die Hambacherinnen das Spiel schnell dominierten fehlte es ihnen im Abschluss oft an der nötigen Konzentration. So stand es nach 10 Minuten wegen mangelnder Chancenverwertung erst 0:3 für Hambach. Gegen Ende der ersten Halbzeit langte die Korbfrau des TV Honnefeld von unten ins Korbnetz. Den daraus folgenden 4-Meter Freiwurf nutzen die Hambacherinnen souverän zur 0:7 Führung. Erst in der letzten Minute der ersten Halbzeit gelang es dann auch dem TV Honnefeld von Außen einen Korb zu erzielen. In die zweite Halbzeit fand der TV Honnefeld dann zumindest in der Abwehr besser hinein. Erst nach 10 Minuten gelang es der Spvgg Hambach einen weiteren Treffer durch einen Konter zu erzielen. Doch an der starken Hambacher Korbfrau kam der TV Honnefeld auch weiter nicht vorbei. Erst kurz vor Schluss gelang dem TV Honnefeld ein weiterer Korb zum Endstand von 3:12.

TSV Heidenfeld vs SV Schraudenbach 5:6 (4:4)

Denkbar schlecht begann das Spiel für den TSV Heidenfeld, nach einem Foul bei Konter + 2-Minütiger Zeitstrafe lief man bereits früh einem 2:0 Rückstand hinterher. Jedoch bewies man Moral und kam bis zur Halbzeit zum Ausgleich. Nach Seitenwechsel sahen die Zuschauer ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem der TSV das erste Mal in dieser Partie in Führung gehen konnte. Danach scheiterte man leider an der Chancenverwertung & so konnte Schraudenbach das Spiel noch drehen und dieses für sich entscheiden. Die Heidenfelder hielten während des ganzen Spiels gut mit & auch ein Punktgewinn wäre nicht unverdient gewesen.